

SG wirft die Sportfreunde raus

1. Runde Toto-Pokal: Segringen/Dinkelsbühl gewinnt Lokalderby im Elfmeterschießen

SCHOPFLOCH - In der ersten Runde des Totopokals im Fußballkreis Nürnberg/Frankenhöhe gab es die erste Überraschung. Im Dinkelsbühler Lokalderby gewann der Kreisligist SG Segringen/Dinkelsbühl gegen den Bezirksligisten Spfr Dinkelsbühl mit 7:6 nach Elfmeterschießen.

Segringen/Dinkelsbühl - Spfr 7:6 n.E.

Vor mit 450 Zuschauern bestens gefüllten Rängen kamen im Derby beide Mannschaften nach knapp 20 Minuten erstmals gefährlich vors Tor. Zuerst scheiterte für die SG Julian Frickinger aus spitzem Winkel an Torwart Mirza Hamzabegovic, im direkten Gegenzug rettete Tobias Heller per Kopf bei einem von Mario Mändlein abgeschlossenen Spfr-Konter.

Mändlein stand auch in der 36. Minute im Fokus, als er nach einem schönen Steckball von Tim Müller an Heimkeeper Philipp Kunder vorbeizog und zur Spfr-Führung ins leere Tor einschob. Das 0:1 hatte bis zur Pause der bis dahin weitgehend ausgeglichenen Partie Bestand.

Nach Wiederanpfiff bemühte sich Segringen/Dinkelsbühl um den Ausgleich, doch sowohl Elias Beer als auch Frickinger blieben bei jeweils mehreren Gelegenheiten ohne Erfolg. Während die SG oft nicht zwingend genug agierte, fanden die Spfr offensiv kaum noch statt. Am Ende wurden die Bemühungen der Gastgeber doch noch belohnt, als Jonas Horn in der 89. Minute eine Flanke von Joshua Hofecker zum verdienten 1:1 einköpfte und das Elfmeterschießen erzwang.

Auch dort ging es in die Verlängerung, bis Torwart Kunder gegen Theo Peter parierte und dem Kreisligisten den verdienten Einzug in die nächste Runde sicherte.

Tore: 0:1 Mario Mändlein (36. Minute), 1:1 Jonas Horn (89.).- **Elfmeterschießen:** 2:1 Fabian Lechler, 2:2 Kerim Ciraci, 3:2 Kevin Welz, 3:3 Nico Engelhard, 4:3 Kilian Reichert, 4:4 Fabian Soldner, 5:4 Julian Frickinger, Tim Müller verschießt, Noah Görgler verschießt, 5:5 Marco Wegert, 6:5 Jonas Horn, 6:6 Mark Fleps, 7:6 Elias Beer, Philipp Kunder hält gegen Theo Peter.

jn/cw/hari